LOKALE AKTIONSGRUPPE
SCHWEINFURTER LAND

BÜRGER GESTALTEN IHRE HEIMAT

LEADER-PROJEKTE 2014-2022

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser,

die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Schweinfurter Land e.V. hat es sich zum Ziel gesetzt, die Region weiterzuentwickeln, zu stärken und die Lebensqualität zu erhöhen.

Sie blickt nunmehr auf 15 spannende Jahre zurück, in denen das LEADER-Maßnahmenprogramm erfolgreich umgesetzt werden konnte. Dem Verein gehören alle 29 Gemeinden des Landkreises Schweinfurt sowie der Markt Eisenheim aus dem Landkreis Würzburg an. Auch der Landkreis Schweinfurt sowie zahlreiche Verbände und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind Mitglieder des Vereins.

Die Region wurde am 12. März 2015 für die Förderperiode 2014-2022 erneut im Rahmen des ELER-Fonds (Programm zur Förderung der Entwicklung des Ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds) als LEADER-Fördergebiet anerkannt.

Mit dem EU-Programm LEADER werden umfassende, innovative und partnerschaftliche Ansätze zur Stärkung und selbstbestimmten Entwicklung ländlicher Regionen gefördert.

Die LAG Schweinfurter Land ist Trägerin der Entwicklungsstrategie und verantwortlich für deren Erarbeitung und Umsetzung. In der Förderperiode 2014-2022 wurden 16 Einzelprojekte mit einem Fördervolumen vom 1,39 Mio. Euro sowie 8 Kooperations- und 26 Kleinprojekte bewilligt.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen die Projekte der Förderphase 2014-2022 vorstellen.

Ich freue mich über Ihr Interesse an der für unsere Region so wertvollen Arbeit der Lokalen Aktionsgruppe und wünsche Ihnen viel Spaß beim Erkunden unserer vielseitigen Projekte.

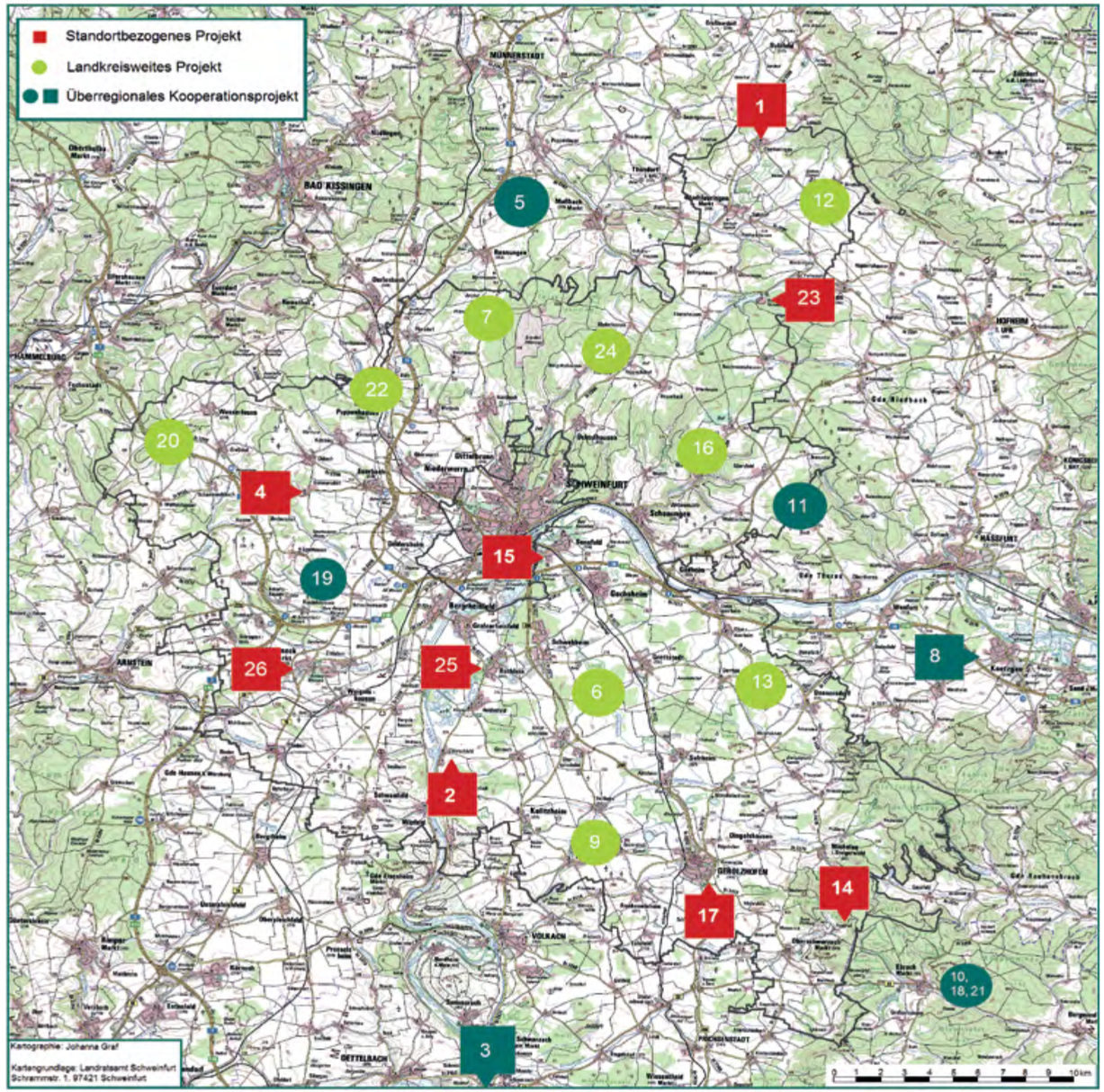
Mit freundlichen Grüßen

Florian Töpper
Landrat

LEADER PROJEKTE IM SCHWEINFURTER LAND

FÖRDERPHASE 2014 – 2022

1 ■ Friedrich.Rückert.Poetikum Oberlauringen
2 ■ Kanuanlegestelle Hirschfeld
3 ■ Kooperationsprojekt „Fastnachtsakademie Franken“ in Kitzingen
4 ■ Qualitäts- und Funktionsverbesserung der Passionsspielstätte
5 ● Kooperationsprojekt „Benchmarking Radwege und Infrastruktur“
6 ● Öffentlichkeitsarbeit die LAG Schweinfurter Land
7 ● Unterstützung Bürgerengagement – Kleinprojektefonds
8 ■ Kooperationsprojekt „Machbarkeitsstudie Maininformationszentrum“
9 ● Mobilitätskonzept Schweinfurter Land
10 ● Kooperationsprojekt „Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa“
11 ● Gewinnung von Rückkehrern in die Region
12 ● Beratungskonzept zur Innenentwicklung
13 ● Gartenkultur im Schweinfurter Land
14 ■ Franziskusweg Handthal
15 ■ Machbarkeitsstudie Sport- und Freizeitanlage Sennfeld
16 ● Tourismuskonzept Schweinfurt – Stadt.Land.2030
17 ■ Freizeitpark Gerolzhofen Süd
18 ● Transnationales Kooperationsprojekt „Europäisches Kulturerbesiegel - Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa“
19 ● Kooperationsprojekt „Machbarkeitsstudie Balthasar Neumann“
20 ● VILSS – Vulnerabilität unserer kritischen Infrastrukturen im Landkreis Schweinfurt bei einem Stromausfall
21 ● Transnationales Kooperationsprojekt „Europäisches Kulturerbesiegel – Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa“: TNC II „Cisterscapes - Cistercian landscapes connecting Europe “
22 ● Unterstützung Bürgerengagement II – Kleinprojektefonds
23 ■ Wasserrettungsstation Ellertshäuser See
24 ● Radverkehrskonzept Landkreis Schweinfurt
25 ■ Bürgerpark Röthlein
26 ■ Weltkind – Unverpackt – Bistro – Second Hand



FREIZEITPARK GEROLZHOFEN SÜD

ÜBER DAS PROJEKT

Aus der Idee einiger Kinder und Jugendlicher, die sich eine Strecke zum Radfahren und Skaten wünschten, ist zwischenzeitlich der Freizeitpark Gerolzhofen Süd geworden.

Der „Freizeitpark Gerolzhofen Süd“, eine innovative Sport- und Freizeiteinrichtung, besteht aus Skatepark, Pumptrack-Strecke, Streetballfeld und Streetworkout-Bereich und bereichert nun das Freizeitangebot der Stadt Gerolzhofen.

Ausgehend von der Projektidee, über eine umfangreiche Bürgerbeteiligung und die Einbindung der örtlichen Sportvereine entwickelte sich das in der Region einzigartige Projekt für Jugendliche und Sportbegeisterte. Mit der Bereitstellung des Sport- und Freizeitgeländes seitens der Stadt Gerolzhofen müssen Skater, Biker und Basketballer künftig nicht mehr nach Würzburg, Schweinfurt oder Bamberg fahren, sondern können dieses attraktive Gelände im Landkreis Schweinfurt nutzen.

KANUANLEGESTELLE HIRSCHFELD

ÜBER DAS PROJEKT

In der vorangegangenen LEADER-Förderperiode 2007-2013 wurde 2010 ein ebenfalls mit LEADER-Mitteln gefördertes „Nutzungs- und Entwicklungskonzept für die nachhaltige touristische Nutzung der Mainaue im Schweinfurter Land“ erstellt.

Mit dem sich anschließenden LEADER-Kooperationsfolgeprojekt „Gelbe Welle – Wasserwanderweg Main in den Landkreisen Haßberge, Bamberg und Schweinfurt“ (inkl. der Stadt Schweinfurt) ist der Main nun auf der Strecke zwischen dem Obermaintal („Kanuwanderweg Obermaintal“) bei Bamberg bis Würzburg durchgängig wassertouristisch mit dem Hinweis- und Informationsschild „Gelbe Welle“ beschildert. Den Anliegergemeinden des Mains bieten sich hierdurch Möglichkeiten, für Wasserwanderer und Wassersportler ergänzende infrastrukturelle Angebote zu schaffen, um den Main als Wasserwanderweg touristisch aufzuwerten.

Die Gemeinde Röthlein griff die im Nutzungs- und Entwicklungskonzept aufgezeigten Möglichkeiten auf und errichtete am Mainufer im Gemeindeteil Hirschfeld eine Kanuanlegestelle sowie Stellplätze.

WEITERE PROJEKTE

BÜRGERPARK RÖTHLEIN

Mit der Umsetzung des Bürgerparks soll eine multifunktionale Freizeitinfrastruktur für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren geschaffen werden. Der Gedanke einer verbindenden Mehrgenerationennutzung des Bürgerparks steht hierbei im Mittelpunkt. Bewegungsgeräte für Jung und Alt, die Errichtung eines Boule-Platzes, Informationstafeln zum Röthleiner Ried und ein Weidenturm als Spiel- und Aussichtspunkt sowie Neupflanzungen von Bäumen umfassen das Angebot.

Darüber hinaus steht die Fläche auch für Feste und Veranstaltungen der Gemeinde und Vereine zur Verfügung. Projektträger ist die Gemeinde Röthlein.

BERATUNGSKONZEPT ZUR INNENENTWICKLUNG

Seit Ende 2017 wird das Innenentwicklungskonzept des Landkreises Schweinfurt mit seinen vier Bausteinen umgesetzt.

Mit der durch LEADER-Mittel geförderten Erstbauberatung sowie der aus Landkreismitteln zur Verfügung gestellten Abriss- und Entsorgungsförderung stellt der Landkreis Schweinfurt finanzielle Anreize für das Wohnen, Leben und Arbeiten im Ortskern zur Verfügung.

Darüber hinaus erfolgt eine Sensibilisierung für die Themen Baukultur und Flächenverbrauch. Mittels eines Flyers wird ein Überblick über die vielfältigen Unterstützungs- und Serviceangebote im Landkreis Schweinfurt gegeben. In der Broschüre „Innenentwicklung - Ihr Leben im Mittelpunkt“ sind gute Beispiele und Möglichkeiten, die der Ortskern bietet, dargestellt. Die gleichnamige Wanderausstellung besteht aus drei Litfaßsäulen und einem Informationshaus mit statistischen Daten, Checklisten zum Abstecken der eigenen Wünsche und Vorstellung von persönlichen Bauherrengeschichten und tourt seit Ende 2018 durch die Region.

Abgerundet wird das Innentwicklungskonzept durch den Gestaltungspreis „Punctum“ der zur Anerkennung besonders gelungener Sanierungs-, Um- und Neubaubeispiele in den Altorten bzw. für Maßnahmen an historischer Bausubstanz verliehen wird.

WELTKIND - UNVERPACKT - BISTRO - SECOND HAND

In Werneck entstand ein Unverpackt-Laden, ein Secondhandladen und ein vegetarisches / veganes Bistro. Beantragt wurde vom Projektträger Weltkind eG die Förderung der Innenausstattung (Ladeneinrichtung, Ausstattung Gastronomieküche, technische Ausstattung, etc.) sowie Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit.

Damit besteht eine lokale Einkaufsmöglichkeit für unverpackte Bio-Produkte, Secondhandkleidung und Secondhandspielzeug. Zudem wird die gastronomische Lücke mit einem vegetarischen, veganen und für Allergiker geeigneten Angebot geschlossen. Durch die Kooperation mit regionalen Bio-Höfen und Produzenten werden die regionale Wertschöpfungskette gestärkt sowie Verpackungsmüll und lange Anfahrtswege für die Kunden vermieden. Das Bistro bietet einen Raum zum Treffen mit der Familie, Freunden und Bekannten und damit Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Das gebündelte Angebot von Unverpackt-Laden, Secondhandladen und Bistro ist einzigartig in der Region.

WASSERRETTUNGSSTATION ELLERTSHÄUSER SEE

Der DLRG Ortsverband Schonungen errichtete eine Wachstation oberhalb des bestehenden Kiosks am Ellertshäuser See in Containerbauweise. Sie umfasst einen Aufenthaltsraum mit Sanitätsbereich, Funkanlage, Tischgruppe und Küchenzeile. Ein weiterer Container dient als Garage für ein fest stationiertes Einsatzfahrzeug sowie einem Motorrettungsboot.

Ziele sind der Ausbau eines Wachdienstes für sicheres Baden, Wassersport und Umweltschutz, der Aufbau eines praxisnahen und regelmäßigen Ausbildungsbetriebs im und am Ellertshäuser See und die Förderung der Jugend zur Stärkung des sozialen Engagements und des Teamgeists.

WEITERE PROJEKTE

FRIEDRICH.RÜCKERT. POETIKUM OBERLAURINGEN

Mit dem Projekt wurde ein Ort der Information und kulturellen Begegnung im Alten Rathaus Oberlauringen über den Dichter, Sprachgelehrten, Übersetzer und Orientalisten Friedrich Rückert geschaffen. Dabei stehen die prägenden Jahre seiner Kindheit in Oberlauringen und deren poetische Verarbeitung in den 1837 publizierten „Erinnerungen aus den Kinderjahren eines Dorfamtmannsohns“ im Mittelpunkt.

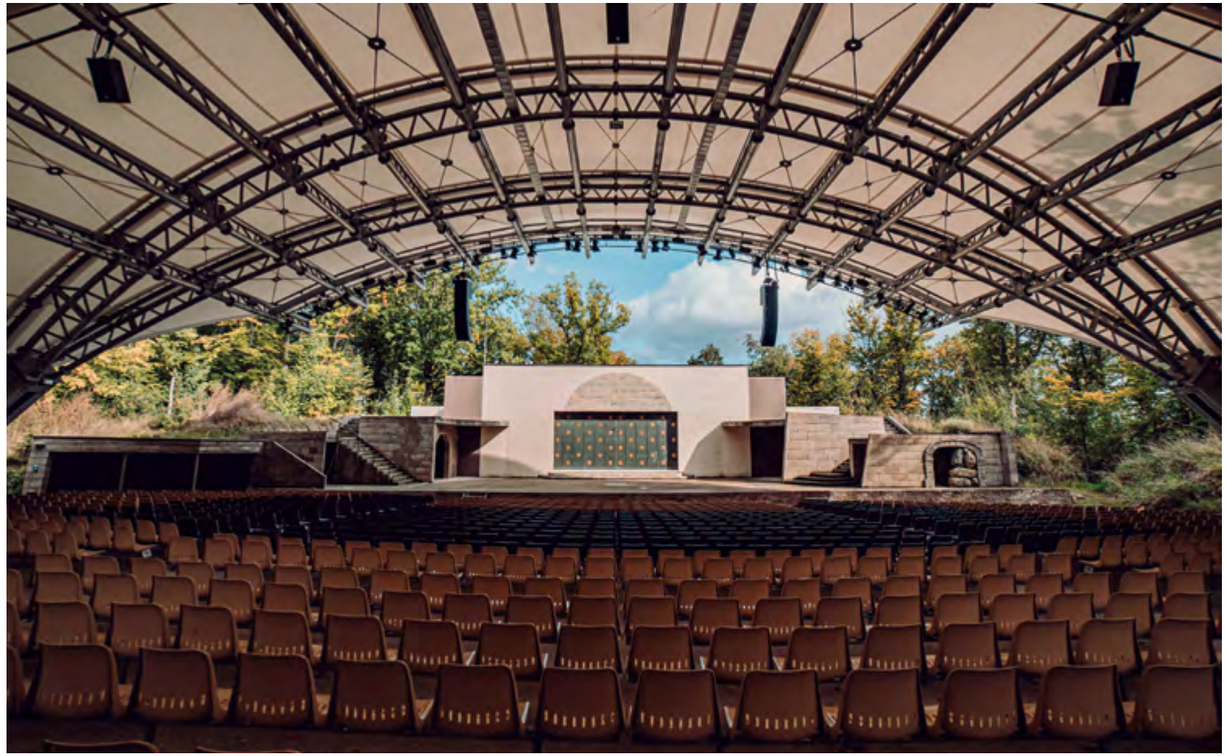
Die multimediale Aufbereitung seines Schaffens und seiner Gedichte in einer Dauerausstellung führen zu einer Annäherung an Rückert und zu einer „persönlichen Begegnung“ mit seinem gewaltigen Werk. Ergänzend zur Ausstellung ermöglichen ein Veranstaltungsraum sowie eine überdachte Bühne literarische, musikalische und künstlerische Veranstaltungen und Aktionstage. Mit der Ausbildung und Qualifizierung regionaler Akteure im Rahmen des Projektes werden zudem Gästeführungen und museumspädagogische Angebote ermöglicht.

FRANZISKUSWEG HANDTHAL

Auf einem Rundweg von ca. 2 km Länge, ausgehend von Handthal, entstand ein abwechslungsreicher meditativer Wanderweg zum Thema Franziskus von Assisi und die Tiere. Entlang des Weges werden auf mehreren Stelen die schönen und tiefsinnigen Tierfabeln des Heiligen erzählt. Textliche Impulse und erlebnispädagogische Elemente sollen die Gäste inspirieren und zum Nachdenken anregen.

Hintergrund der Idee „Franziskusweg“ ist, dass die örtliche Pfarreiengemeinschaft St. Franziskus am Steigerwald heißt und zudem zahlreiche Tierfabeln auf den Heiligen Franziskus zurückgehen. Der Franziskusweg ergänzt auf Grund seiner untermittelbaren Nähe das Angebot des Steigerwald-Zentrums.

PASSIONSSPIELGELÄNDE SÖMMERSDORF



ÜBER DAS PROJEKT

Im Rahmen des 2011 durchgeführten LEADER-Projektes „Vor- und Machbarkeitsstudie zur Erweiterung des Kulturangebotes auf der Freilichtbühne und in der Münsterhalle in Sömmersdorf“ entstand in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Verein „Fränkische Passionsspiele Sömmersdorf e. V.“, der Gemeinde Euerbach und weiteren regionalen Akteuren ein umfassendes Konzept zur Aufwertung der Spielstätten und Neuausrichtung des Vereins.
Die Studie machte deutlich, dass die Spielstätte infrastrukturelle, bauliche und technische Defizite aufweist. Bestreben des Passionsspielvereins war zudem, die Spielstätte der Freilichtbühne nicht nur alle fünf Jahre zu den Passionsspielzeiten, sondern auch in den dazwischenliegenden Jahren zu nutzen. Hierzu erfolgte 2012/13 ein umfassender Umbau der Freilicht-Bühne und des Bühnenhauses sowie die Erneuerung der technischen Ausstattung.
Ab 2017 erhielt die Passionsspielstätte eine dauerhafte Überdachung des Zuschauerraumes sowie eine moderne Licht- und Tontechnik, sodass sowohl eine multifunktionale und ganzjährige Nutzung der Spielstätte möglich als auch für Zuschauer und Gäste ein Komfort- und Qualitätsgewinn zu verzeichnen ist.

UNTERSUCHUNGEN, STUDIEN & KONZEPTE

GARTENKULTUR IM SCHWEINFURTER LAND

Neben einer Bestandsaufnahme gartenkultureller Objekte, vorbildlicher privater Gärten oder neuer zeitgenössischer öffentlicher Grünanlagen wurde in dem Projekt auch die Basis für ein zielgerichtetes und abgestimmtes Handeln gelegt. Ziel ist es, den hohen gartenkulturellen Wert im Landkreis zu erhalten und weiterzuentwickeln. Eine Auswahl davon findet sich in der Broschüre „Gartenkultur Schweinfurt, eine kleine Erkundung der Gärten im Landkreis“, die im Landratsamt und bei den Gemeinden ausliegt.

TOURISMUSKONZEPT SCHWEINFURT - STADT. LAND.2030

Mit dem Konzept Schweinfurt – Stadt.Land.2030 hat der Tourismus-Zweckverband Schweinfurt 360° eine Entwicklungs- und Handlungsperspektive erarbeiten lassen, die eine zielorientierte Weiterentwicklung und Etablierung des Tourismus im Schweinfurter Land aufzeigen soll. Ziele sind der Ausbau der vorhandenen touristischen Potenziale, die Verdichtung von Angeboten, die verstärkte Zusammenarbeit der Akteure sowie die Verbesserung der Lebensqualität der Bürger vor Ort durch verbesserte Freizeit- und Naherholungsangebote.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND ERSTELLUNG HOMEPAGE FÜR DIE LAG

Mit Unterstützung einer Agentur hat die LAG daran gearbeitet, ihre Innen- und Außendarstellung zu verbessern. Die Öffentlichkeitsarbeit der LAG mittels Homepage, Broschüre und Newsletter soll damit gestärkt werden.

MOBILITÄTSKONZEPT SCHWEINFURTER LAND

Unter dem Motto „Umdenken hat Vorfahrt“ wurde auf der Basis einer Untersuchung des Mobilitätsverhaltens der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Schweinfurt ein Konzept zur nachhaltigen Sicherung von Mobilität entwickelt. Das Mobilitätskonzept bildet die Grundlage für die Neuausrichtung und Weiterentwicklung des ÖPNV-Angebotes, für bedarfsorientierte Mobilitätsangebote und für den Nahverkehrsplan.

GRUNDLAGENPLANUNG FÜR ALLTAGSRADVERKEHR - RADVERKEHRSKONZEPT LANDKREIS SCHWEINFURT

Mit der Grundlagenplanung für den Alltagsradverkehr (Radverkehrskonzept) wird eine nutzerorientierte Netzplanung für den Landkreis und seine Gemeinden angestrebt, die eine systematische Weiterentwicklung der Radverkehrsinfrastruktur für einen ganzjährigen, sicheren und direkten Alltagsradverkehr ermöglicht. Ziel ist eine Optimierung der Strukturen für den Alltagsradverkehr und die Nahmobilität, auch als Schnittstelle zwischen ÖPNV und weiteren Verkehrsträgern.

MACHBARKEITSSTUDIE SPORT- UND FREIZEITANLAGE SENNFELD

Ziel der Machbarkeitsstudie war es, die Entwicklungsmöglichkeiten der Sport- und Freizeitanlage Sennfeld als Ort der Begegnung und für eine aktive und attraktive Freizeitgestaltung und als Sportareal zu untersuchen.

VILSS – VULNERABILITÄT UNSERER KRITISCHEN INFRASTRUKTUREN IM LANDKREIS SCHWEINFURT BEI EINEM STROMAUSFALL

Der BRK-Kreisverband Schweinfurt als Projektträger untersuchte in Kooperation mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt im Rahmen einer studentischen Projektarbeit die kommunalen Infra- und Versorgungsstrukturen zweier Musterkommunen, Gerolzhofen und Wasserlosen, und deren Verletzbarkeit, Folgen und Gefährdungen bei einem länger andauernden Stromausfall.
Aufbauend auf den Untersuchungsergebnissen wurden die Resultate und Schlüsse für ein breites Publikum im Rahmen einer Wanderausstellung und begleitendem Informationsmaterial aufbereitet, um so zu einer Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung von Entscheidungsträgern, Unternehmen und Bürgern zu dieser Thematik beizutragen.

KOOPERATIONSPROJEKTE

VIELFALT IN DER EINHEIT - ZISTERZIENSISCHE KLOSTERLANDSCHAFTEN IN MITTELEUROPA

Europa besitzt ein beachtliches kulturelles Erbe zisterziensischer Prägung. Davon ausgehend soll mit aufeinander aufbauenden LEADER-Kooperationsprojekten, u. a. im Europäischen Kulturerbejahr (ECHY = European Cultural Heritage Year) 2018, die Eigenart der von Zisterzienserklöstern geprägten Kulturlandschaften dargestellt und vermittelt werden. Die Besonderheiten und Eigenarten der historischen Klosterlandschaften ehemaliger und noch bestehender Zisterzienserklöster und deren durch die räumliche Verflechtung von Bauwerk, Wegenetz und Landnutzung hervorgerufenen typischen und einem einheitlichen Schema folgenden Ausformungen sollen erfasst, dokumentiert und unter Gebrauch moderner Medien im Rahmen von Ausstellungen vermittelt werden. Dabei soll auf einer mindestens mitteleuropäischen Ebene die Landschaftsgestaltung dieser Klöster als Ausfluss aus einer übergeordneten Idee im europäischen Maßstab herausgearbeitet werden. Es soll den Menschen, die in diesen Landschaften leben, wie auch ihren Besuchern verdeutlicht werden, dass trotz unterschiedlicher Sprachen und regionaler Kulturen immer eine Basis ähnlicher Bausteine besteht, die es auch heute möglich macht, Gemeinsamkeiten und gegenseitige Anknüpfungspunkte festzustellen. Kerngedanke ist ein Erkennen und „Lesen“ von klösterlich geprägten Kulturlandschaften unter dem Motto „Vielfalt in der Einheit – Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa“.

EUROPÄISCHES KULTURERBESIEGEL - ZISTERZIENSISCHE KLOSTERLANDSCHAFTEN IN MITTELEUROPA: TNC I „CISTERSCAPES - CISTERCIAN LANDSCAPES CONNECTING EUROPE“

Zielsetzung des Projekts ist die Vernetzung und Vorbereitung eines transnationalen Antrags für das Europäische Kulturerbesiegel (EKS), d. h. der Nachweis der herausragenden Bedeutung der Klosterlandschaften für die europäische Geschichte. Strukturelle Entwicklung und touristische Inwertsetzung sollen damit in die Wege geleitet werden.

TNC II „CISTERSCAPES - CISTERCIAN LANDSCAPES CONNECTING EUROPE“

Das Kooperationsprojekt „Cisterscapes“ umfasst die Entwicklung des europäischen Zisterzienserwegs und ein Filmprojekt zur Dokumentation und Vermittlung der zisterziensischen Klosterlandschaft.
Beteiligt sind 18 Klosterstandorte in Europa, unter anderem auch das Kloster Ebrach, zu dessen Kulturlandschaft Teile des Landkreises Schweinfurt zählen.

MACHBARKEITSSTUDIE ZUR KULTURTOURISTISCHEN INWERTSETZUNG DES ERBES BALTHASAR NEUMANNS

Kein Baumeister prägte den mitteleuropäischen Spätbarock so stark wie Balthasar Neumann. Im Markt Werneck, in dem mit dem Schloss und der Sommerresidenz Werneck sein wohl bekanntestes Werk im Landkreis Schweinfurt beheimatet ist, entstand daher die Idee, Balthasar Neumann und seine Bauwerke sowohl für die Bevölkerung als auch für Gäste stärker in den Fokus zu rücken. Aus diesem Impuls wurde die Machbarkeitsstudie unter Trägerschaft des Landkreises Schweinfurt entwickelt, mit der zukünftig das kulturelle Erbe Balthasar Neumanns in Unter- und Oberfranken deutlicher hervorgehoben und kulturtouristisch entwickelt werden soll.

BENCHMARKING RADTOURISMUS

Das Kooperationsprojekt „Benchmarking Radtourismus“ diente dazu, auf unterfränkischer Ebene Optimierungspotenziale im Radtourismus und der radtouristischen Infrastruktur zu identifizieren, mit dem Ziel einer besseren Positionierung der Angebote im Marktsegment „Radfahren“ für die Zielgruppen der Radwanderer und Freitzeitradler. Das Konzept bildet die Grundlage für Folgeprojekte in der neuen LEADER-Förderperiode.

MAININFORMATIONSZENTRUM - MIZ 359 - KONZEPTION

Die Machbarkeitsstudie untersuchte in der Gemeinde Knetzgau (Landkreis Haßberge) die Potenziale zur Errichtung eines Informations- und Erlebniszentrums zum Main. Ziel ist, den Main in seiner Gesamtheit von der Quelle bis zur Mündung erlebbarer zu machen und mittels einer Dauerausstellung als Lern- und Erlebnisort seine wechselvolle Geschichte darzustellen.

KOOPERATIONSPROJEKTE

EINRICHTUNG UND PILOTHAFTER BETRIEB DER FASTNACHTAKADEMIE KITZINGEN

Mit dem Projekt wurde in Kitzingen (Landkreis Kitzingen) eine europaweit bedeutsame, zentrale Anlaufstelle und Schulungseinrichtung rund um das Thema Fastnacht-Fasching-Karneval im direkten Anschluss an das Deutsche Fastnachtsmuseum errichtet. Ziel ist die Vernetzung und Beratung der Fastnachtvereine im Sinne einer Professionalisierung.

RÜCKKEHRER IN DIE REGION

Das gemeinsam mit dem Landkreis Haßberge initiierte Projekt soll Personen, die aus der Region weggezogen sind, über die hohe Lebensqualität ihrer Heimatregion als Arbeits- und Lebensraum informieren und dazu motivieren, als Fachkräfte zurückzukehren.

KLEINPROJEKTE DES BÜRGERSCHAFTLICHEN ENGAGEMENTS

In der LEADER-Förderperiode 2014-2022 gab es erstmals die Möglichkeit, auch sogenannte Kleinprojekte über die beiden Projekte „Unterstützung Bürgerengagement" zu unterstützten. Regelmäßig erfolgte hierzu ein Bewerbungsaufruf. Innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums konnten sich lokale Akteure mit ihren Projektideen bewerben. Die Projekte müssen u. a. den Entwicklungszielen der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) dienen und das Bürgerengagement in der Region stärken. Unterstützt wurden kleine Projekte mit 315 € bis 2.500 € Förderung.

UNTERSTÜTZUNG BÜRGERENGAGEMENT I

PROBEBÜHNE X-PER*IMENT (BÜRGERBÜHNE WIPFELD E.V.)
Schaffung einer Probebühne als zentraler und konstanter Ort mit entsprechender technischer Grundausstattung für alle Abteilungen des Vereins. Theaterraum zum Experimentieren und für kleinere Aufführungen.

ERSTE HILFE KURSE (NACHBARSCHAFTSHILFE GERNACH)
Erste-Hilfe-Kurse für verschiedene Zielgruppen. Zielgruppengerichtete Erste-Hilfe-Maßnahmen sollen erlernt sowie bereits erlernte Erste-Hilfe-Kenntnisse aufgefrischt werden.

ERSTE-HILFE-ÜBUNGSMATERIAL FÜR DIE „AUTOMATISCHER EXTERNER DEFIBRILLATOR(AED)-GRUPPE" (FREIWILLIGE FEUERWEHR DONNERSDORF E. V.)
Bereitstellung von Übungsmaterial zur Ausbildung der Ersthelfer im Bereich Herz-Lungen-Wiederbelebung.

INFORMATIONSTAFEL BIKEPARK OBERSCHWARZACH (DJK OBERSCHWARZACH E.V.)
Errichtung einer Informationstafel für den BikePark Oberschwarzach zur Nutzung des weitgehend in Eigenleistung errichteten BikeParks.

BELEUCHTUNG SPORTHALLE (1. FC GELDERSHEIM E.V.)
Erneuerung der Beleuchtung der vereinseigenen Halle mittels energieeffizienten Leuchtmitteln. Verbesserung der Nutzbarkeit der Halle für den Ligabetrieb.

EINRICHTUNG EINER JURTE MIT HERD (SOLAWI SCHWEINFURT & UMGEBUNG E. V.)
Errichtung einer Jurte mit Holz beheiztem Herd als Veranstaltungsort für Bildungs- und Kulturveranstaltungen, insbesondere im Bereich Umweltbildung.

DROHNE ZUR WASSERRETTUNG (DLRG OV SCHONUNGEN E. V.)
Drohne für die Wasserrettung als sehr effektives Einsatzmittel für flache Gewässer (Baggerseen), um die Suche nach Vermissten durch den senkrechten Blickwinkel zu unterstützen und erheblich zu vereinfachen.

EINBAU TREPPENLIFT (TSV ETTLEBEN)
Behindertengerechte Erschließung des Sportheimes mittels Treppenlift, um das Vereinsheim weiterhin für alle Altersgruppen zugänglich zu halten und das gemeinschaftliche und gesellschaftliche Leben im Verein zu stärken.

BÜRGERWEHR OBERSCHWARZACH (BÜRGERWEHR OBERSCHWARZACH)
Anschaffung von neuen Gehröcken und Zylindern für junge Erwachsene zur Nachwuchsgewinnung und Sicherung der langjährigen Tradition des Sebastianitages im Markt Oberschwarzach.

HELFER VOR ORT; STÜTZPUNKT SCHWANFELD (BAYERISCHES ROTES KREUZ, KV SCHWEINFURT)
Anschaffung der notwendigen medizinischen Ausstattung (Defibrillator, Sanitätsrucksack, Digital-Handfunkgerät) für eine Helfer-vor-Ort Gruppe (Ersthelfergruppe).

AUF DEN WEG MACHEN; BILDSTOCKWEG (PFARRGEMEINDERAT STAMMHEIM)
Erarbeitung einer Broschüre mit Informationen über die vor Ort vorhandenen Bildstöcke (Layout, Logo, Druck) sowie Ausweisung eines Rundweges.

NATURSCHUTZ UND GESCHICHTE DER ÖKOLOGIE IN SCHWEBHEIM (ORTSGESCHICHTLICHER ARBEITSKREIS SCHWEBHEIM E. V.)
Erarbeitung und Präsentation einer Sammlung zur Entwicklung von Naturschutz und Ökologie in der Flur in und um Schwebheim mittels moderner Medientechnik in der Schlossscheune Schwebheim.

KLEINPROJEKTE DES BÜRGERSCHAFTLICHEN ENGAGEMENTS

GESCHICHTEN, DIE DAS LEBEN SCHRIEB (DIAKONIE SCHWEINFURT E. V. - MEHRGENERATIONENHAUS SCHWEBHEIM)
Durchführung von zwölf monatlichen Treffen im Mehrgenerationenhaus Schwebheim durch die Diakonie Schweinfurt e. V.. Hierzu werden die Bürgerinnen und Bürger über 65 Jahre, die im Vormonat Geburtstag hatten, eingeladen, um im Rahmen der Treffen eine Geschichte aus ihrem Leben zu erzählen, welche in einem Buch festgehalten wird.

UNTERSTÜTZUNG BÜRGERENGAGEMENT II

BUCHCAFÉ (FÖRDERVEREIN KIRCHBERGSCHULE E.V.)
Einrichtungsgegenstände für ein BuchCafé im Kulturzentrum Kirchbergschule zur Schaffung eines Begegnungsraumes.

FAST&FURIOUS 2022 (GAME DEUTSCHLAND E. V.)
Durchführung eines Skate-/Scootecontests für Kinder & Jugendliche.

VITRINENSCHRANK FÜR WECHSELAUSSTELLUNGEN (HILMAR SPIEGEL FÜR DEN HISTORISCHEN ARBEITSKREIS ZEILITZHEIM)
Anschaffung eines Vitrinenschrankes für Wechselausstellungen zur Darstellung und Vermittlung verschiedener Thematiken aus der Heimatgeschichte.

SCHACHSPIELE (NACHBARSCHAFTSHILFE GERNACH)
Beschaffung von professionellen Schachspielen für Spielenachmittage und Turniere zum generationenübergreifenden, gemeinsamen Schachspielen.

TECHNISCHE AUSSTATTUNG FÜR PROBERAUM (MUSIKKAPELLE POPPENHAUSEN E. V.)
Verbesserung der technischen Ausstattung zur Nutzung digitaler Vernetzungs- und Fortbildungsangebote im musikalischen Bereich.

NATURTEICH (JUGEND- UND BEHINDERTENHILFE OBERLAURINGEN, EV. HAUS GOTTESGÜTE E. V.)
Schaffung eines Naturteiches (Biotop) und dessen Einbindung in das pädagogische Konzept der Einrichtung zur Vermittlung von Wissen im Bereich Umwelt- und Naturschutz, im Besonderen zum Thema Wasser und Lebensraum Gewässer an Kinder & Jugendliche.

SITZGRUPPE MIT AUSHANGTAFEL (SOLAWI SCHWEINFURT E.V.)
Errichtung einer Sitzgruppe am MainRadweg mit Informationstafel zur Aufklärung der Bevölkerung bezüglich der Themen ökologischer Gartenbau, Umwelt- und Naturschutz sowie Klimaschutz.

MODELLYACHTBAU (RUDOLF MEINHARDT)
Gemeinsamer Bau von Modellyachten mit Kindern und Jugendlichen zur Vermittlung handwerklicher Fähigkeiten.

SITZGRUPPE ALTENMÜNSTER (VEREIN FÜR GARTENBAU UND LANDESPFLEGE ALTENMÜNSTER E. V.)
Errichtung einer Sitzgruppe mit Bezug zu Obst- und Gartenbau zum Erleben attraktiver Landschaft.

VIDEOS BRAINGYM UND GEDÄCHTNISTRAINING (DIAKONISCHES WERK SCHWEINFURT E. V. / MEHRGENERATIONENHAUS SCHWEBHEIM)
Bewusstseinsbildung für die Themenfelder Vergesslichkeit, Demenz und Einsamkeit und Gesundheitsförderung mittels Videoaufnahmen als Anleitung für Übungen zu „BrainGym und Gedächtnistraining" sowie eines Schulungsangebots für digitale Angebote.

BLICKWECHSEL – KUNST & KULTUR IM NATURFREUNDEHAUS SENNFELD (NATURFREUNDEHAUS SENNFELD)
Vernetzung und Zusammenarbeit eines Treffpunktes der offenen Behindertenarbeit mit Schulen und einem Mehrgenerationenhaus zur Sensibilisierung für die Thematiken demographischer Wandel, Leben mit Handicap sowie Klimawandel und Naturschutz mittels künstlerisch gestaltetem Ausstellungsmaterial.

SCHUTZ- UND DIENSTBEKLEIDUNG MIT AUSRÜSTUNG FÜR DIE „AUTOMATISCHER EXTERNER DEFIBRILLATOR(AED)-GRUPPE" (FREIWILLIGE FEUERWEHR DONNERSDORF E. V.)
Bereitstellung von persönlicher Schutz- und Dienstbekleidung sowie Ausbildungs- und Übungsmaterial für die ehrenamtliche Ersthelferausbildung.

DROHNE ZUR REHKITZRETTUNG (REHKITZRETTUNG UNTERFRANKEN E. V.)
Anschaffung einer Drohne zur Vermeidung des Mähtodes bzw. Rettung von Rehkitzen als Beitrag zum Natur- und Tierschutz.

LOKALE AKTIONSGRUPPE
SCHWEINFURTER LAND

IMPRESSUM:

Herausgeber:
LAG Schweinfurter Land - Raum für partnerschaftliche Entwicklung e.V.
Schrammstraße 1, 97421 Schweinfurt
www.lag-schweinfurterland.de

Förderzeitraum 2014 bis 2022
Stand: 12/2022
Auflage: 1.000 Stück

Redaktion und Gestaltung: Jasmin'e Zezula, www.agentursache.de
Titelfoto: Günter Engert, Florian Kogler

Trotz sorgfältiger Auswahl der Informationen kann für die Richtigkeit der Angaben nicht gehaftet werden.

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)